

SCHULVORSTELLUNGEN

38. Filmfest Osnabrück

11.–15. Okt. 2023



Feiert mit uns ein Filmfest vor den Ferien!

Sehr geehrte Lehrende,

vom 11. bis 15. Oktober 2023 findet das 38. Filmfest Osnabrück statt. Wir laden Sie und Ihre Klassen auch in diesem Jahr herzlich zu unseren Schulvorstellungen vor den Herbstferien ein.

Anbei finden Sie die diesjährige Filmauswahl aus Kurz- und Langfilmen für alle vom KiTa-Alter bis zur Abschlussklasse.

Das Programm führt uns ins ländliche Mexiko, in eine muslimische Mädchenschule in Malaysia, auf eine Reise in die Vergangenheit israelischer Jugendlicher, in die Fantasie der 10-jährigen Amiko und in ein queeres Coming-of-Age auf den Azoren.

In drei Kurzfilmprogrammen tauchen wir mit insgesamt 21 Filmen ein in unterschiedlichste Filmkunstformen: 2D-Zeichentrick-Animation trifft auf Dokumentarfilm trifft auf Knet-Animation trifft auf Linoldruck trifft auf Found Footage.

Gerne beraten wir Sie auch inhaltlich bei der Filmauswahl und unterstützen Sie bei der logistischen Organisation des Kinobesuchs. Dafür wenden Sie sich gerne an:

miriam.vogt@filmfest-osnabrueck.de

[Mail schicken](#)

ZUR ANMELDUNG:
anmeldung.filmfest-osnabrueck.de

[Hier klicken!](#)



EIN PAAR HINWEISE ZU DEN VORSTELLUNGEN:

Der **Eintrittspreis** beträgt für Schülerinnen und Schüler 3,50 Euro, Lehrkräfte und Begleitpersonen besuchen die Filmvorstellung kostenfrei.

Alle Filme werden ausführlich anmoderiert und eingeleitet. In den Kurzfilmprogrammen findet eine **Moderation** zwischen jedem Film statt.

Je nach Verfügbarkeit bieten wir anschließende **Filmgespräche** mit Filmschaffenden und/oder Expert*innen zum jeweiligen Filmthema an. Ob ein Filmgespräch stattfindet, erfahren Sie spätestens eine Woche vor der Vorstellung per Mail.

Fremdsprachige Filme werden live auf Deutsch eingesprochen oder untertitelt, sodass keine Sprachbarri-

ere entsteht, aber der **Originalton** und die Originalsprache weiterhin hörbar sind.

Die **Altersfreigaben** wurden als veranstaltungsbezogene Freigaben von der FSK vergeben und gelten nur innerhalb des Festivals. Die **Altersempfehlungen** wurden von unserem Programmteam mit den narrativen und ästhetischen Ansprüchen, die die Filme erfordern, bestimmt.

Zu einem Teil der Filme können wir schulisches **Begleitmaterial** anbieten, zum Beispiel zur Vor- und Nachbereitung im Unterricht.

Änderungen im Programm sind vorbehalten. Die aktuellsten Infos sowie das Begleitmaterial finden Sie unter: [filmfest-osnabrueck.de/jugend/#schulvorstellungen](https://www.filmfest-osnabrueck.de/jugend/#schulvorstellungen).

[Hier klicken!](https://www.filmfest-osnabrueck.de/jugend/#schulvorstellungen)

Bei Interesse können nach Absprache auch für die regulären Nachmittags- und Abendvorstellungen während des Filmfests Eintrittskarten für Schulklassen zum Tarif von Schulvorstellungen vereinbart werden. [Wir freuen uns auf Ihren Besuch!](#)



Empfohlen ab

10
Jahren

FSK
freigegeben
ab

6
Jahren

Trailer

Hier klicken!

Uhrzeit
10.00

Sektion
UFolinos

Spielort
Lagerhalle

Datum
Do, 12. Okt.

Ende
11.50*

Japan 2022, 104'

Japanische Originalfassung
mit deutscher Einsprache

* mit Filmgespräch ca. plus
20 Minuten

Amiko

こちらあみ子 (Kochira Amiko)

Amiko ist nicht wie andere Kinder. Die Grundschülerin befolgt nicht gerne Regeln und macht immer nur, worauf sie Lust hat. Sie ist laut, energetisch und sagt Sachen oft geradeheraus, ohne viel darüber nachzudenken, wie andere das auffassen könnten. Mit ihrer exzentrischen Art eckt sie häufig an und lebt als Einzelgängerin eher in ihrer eigenen Welt. Das hindert sie aber keineswegs daran, Menschen in ihre Welt hineinzulassen, denn Amiko hat großes Empathievermögen. Als ihre Familie mit dem unerwarteten schweren Verlust eines ungeborenen Kindes umgehen muss, versucht Amiko auf ihre eigene Weise, ihre Familie zu unterstützen und mit dem Verlust umzugehen. Trotz des traurigen Umstandes verliert sie nicht ihre kindliche Naivität und spielerische Freude. Mit beeindruckendem Tiefgang und großem Mitgefühl erzählt Yusuke Morii Spielfilmdebüt die Geschichte eines jungen energiegeladenen Mädchens, das sich auch in schwierigen familiären Umständen nicht unterkriegen lässt.

Amiko nimmt uns mit auf eine Reise ins japanische Kino. Wie gehen die Kinder hier zur Schule? Wie leben sie zuhause? Was spielen sie in ihrer Freizeit und was macht ihren Alltag aus? Es gibt viel zu entdecken in den Bildern der japanischen Kleinstadt und viel zu lachen in Amikos kurioser Welt.

Regie & Buch
Yusuke Morii
Kamera
Hiroshi Iwanaga
Schnitt
Ryo Hayano
Musik
Ichiko Aoba
Sounddesign
Masato Komaki
Darstellende
Kana Osawa,
Arata Iura
Produktion
Takahiko Kondô,
Michitoshi
Nambu,
Kaori Itzuka
Distribution
MoCCA



Empfohlen ab



Sektion
**Filmpreis für
Kinderrechte**

FSK
freigegeben
ab



Spielort
Lagerhalle

Trailer

Hier klicken!

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
12.00

Ende
13.50*

Mexiko, Deutschland 2023, 102'

Spanische Originalfassung
mit englischen Untertiteln und
deutscher Einsprache

* mit Filmgespräch ca. plus
20 Minuten

Das Echo El eco

Zwischen hohen Bergen und grünem Tal, mitten im Nirgendwo Mexikos existiert das Dorf El Eco. Die kleine Dorfgemeinschaft abseits der Zivilisation besteht aus nur ein paar Höfen. Die Bewohner*innen führen ein einfaches Leben und die Kinder übernehmen schon früh Verantwortung – Säen, Ernten, Schafehüten und die liebevolle Pflege der Alten sind für sie neben der Schule feste Bestandteile des Alltags. Dadurch entsteht ein starkes, über mehrere Generationen hinweg geknüpftes Band des Zusammenhalts. Mit dem Einbruch der Frostperiode erfahren die Kinder zum ersten Mal Verlust und Trauer, aber auch intensive Liebe und Hoffnung. Das harte Dorfleben prägt, aber niemals tilgt die Bürde der Verantwortung die unbefangene Neugierde und spielerische Kreativität der Kinder. „El eco“ ist nach „The Tiniest Place“ und „Tempestad“ Tatiana Huezos dritter Film im Programm des Filmfest Osnabrück. Mit dem ihr ein einfühlsames, dokumentarisches Porträt über das Heranwachsen im Einklang von Gemeinschaft und Natur gelingt.

*Zunehmende Klimaextreme und die enorm hohe **Feminizid**-Rate dominieren die öffentliche Wahrnehmung Mexikos. Die mexikanisch-salvadorianische Filmemacherin zeigt ein Heranwachsen abseits dessen – und stattdessen im selbstbestimmten Lernen aus den Überlieferungen voriger Generationen und mit der Natur.*

Regie & Buch

Tatiana Huezó

Kamera

Ernesto Pardo

Schnitt

Lucrecia Gutiérrez Maupomé,

Tatiana Huezó

Musik

Leonardo Heiblum &

Jacobo Lieberma

Sounddesign

Lena Esquenazi

Ton

Martin de Torcy

Mitwirkende

Montserrat Hernández Hernández,

María de los Ángeles Pacheco Tapia

Produktion

Radiola films

Distribution

The Match Factory



Empfohlen ab

15
Jahren

FSK
freigegeben
ab

12
Jahren

Trailer

[Hier klicken!](#)

Uhrzeit
12.00

Sektion
**Filmpreis für
Kinderrechte**

Spielort
**Cinema
Arthouse**

Datum
Do, 12. Okt.

Ende
14.00*

Portugal, Frankreich 2022, 111'

Portugiesische Originalfassung
mit deutschen Untertiteln

* mit Filmgespräch ca. plus
20 Minuten

Wolf and Dog Lobo e cão

Alles spiegelt sich. In den Schweißperlen der arbeitenden Körper, im Schimmer der Diskokugeln, im tiefblauen Meer und in ihren Augen. Ana und Luis wachsen auf den Azoren auf, einer Inselgruppe, die die geografischen Grenzen so rigide aufzeigt wie die Grenzen der Geschlechterrollen. Tradition und Katholizismus lassen morgen und gestern gleichzeitig existieren. Dazwischen Luis, der sich kompromisslos allen Grenzen entzieht und Ana, die seit der Ankunft von Cloé umso mehr an diese stößt. Die Nächte auf São Miguel sind heiß und ihr schillerndes Glühen setzt sich in fieberhaftem Begehren fort. Ana und Luis verwischen die Grenzen: Nicht nur in ihrer Queerness, sondern auch in den Fragen, die sie neu stellen: Ist mehr wollen eine Sünde? Wovon wagst du zu träumen?

Sanft und spielerisch malt Cláudia Varejão mit ihrem Spielfilmdebüt das Aufflackern junger Liebe und diffuser Sehnsucht. Die Darstellenden, selbst größtenteils Inselbewohner*innen, überschreiben furchtlos tanzend queere Existenz mit queerer Lebendigkeit.

Als autonome Region Portugals gehören die Azoren zwar zu einem fortschrittlicheren Land in puncto LGBTQ+-Rechte, die dortige soziale Realität sieht jedoch anders aus. Im Rahmen der Dreharbeiten zum Film entstand daher ein LGBTQ+-Zentrum auf São Miguel, das queeren Menschen einen geschützten Ort gibt.

Regie & Buch

Cláudia Varejão

Kamera

Rui Xavier

Schnitt

João Braz

Musik

Xinobi

Ton & Sounddesign

Olivier Blanc

Darstellende

Ana Cabral,

Ruben Pimenta,

Cristiana Branquinho,

Marlene Cordeiro,

João Tavares,

Nuno Ferreira

Produktion

João Matos, Jérôme Blesson

Distribution

MPM Premium



Empfohlen ab

14
Jahren

FSK
freigegeben
ab

12
Jahren

Trailer

Hier klicken!

Uhrzeit
12.30

Ende
14.20*

Sektion
Filmpreis für
Kinderrechte

Spielort
Lagerhalle

Datum
Do, 12. Okt.

Polen, Israel, Deutschland 2023,
101'

Hebräische/Englische/Polnische
Originalfassung mit deutschen
Untertiteln

* mit Filmgespräch ca. plus
20 Minuten

Delegation Ha'Mishlahat

Wie gehen israelische Jugendliche heute mit der Holocaustgeschichte ihrer Kultur um? In Asaf Sabans Coming-of-age-Film „Delegation“ fährt eine israelische Schulklasse nach Polen, um dort ehemalige Konzentrationslager und Gedenkstätten der Shoah zu besuchen. In Begleitung eines Zeitzeugen erfahren die Schüler*innen die unbegreifliche Tortur, die die Opfer in dieser Zeit durchleben mussten. Was sie vor Ort dabei empfinden, lässt sich schwer ausdrücken. Manche verspüren unsagbare Trauer und isolieren sich. Andere sehen es als großes Glück, einen bedeutsamen Teil ihrer Landesgeschichte so hautnah erleben zu dürfen und sind stolz. Die emotionale Konfrontation mit einem Teil ihrer Identität wirkt sich auf die Gruppendynamik der Klassenfahrt aus. Gleichzeitig lassen sich auch an diesen Orten die Gefühle nicht einfach abstellen. Der Film ist eine gelungene, ausbalancierte Darstellung der jugendlichen Leichtigkeit gegenüber der gezeichneten Erinnerungskultur der Israelis.

*Die Reisen israelischer Schüler*innen nach Polen sind festes Ritual der staatlichen Schullaufbahn und gleichzeitig mehr und mehr umstritten. Der Diskurs dreht sich vor allem um die Rolle, die die Erinnerung an und das Erbe der Shoah in der Identitätsbildung israelischer Jugendlicher spielen soll.*

Regie & Buch

Asaf Saban

Kamera

Bogumił Godfrejów

Schnitt

Michal Oppenheim

Musik

Assaf Talmudi

Sounddesign

Avi Mizrahi

Ton

Alfred Tesler

Darstellende

Yoav Bavly,

Neomi Harari,

Leib Lev Levin,

Ezra Dagan,

Alma Dishy

Produktion

Agnieszka Dziedzic, Yoav Roeh

Distribution

farbfilm verleih



Empfohlen ab

16
Jahren

FSK
freigegeben
ab

16
Jahren

Trailer

Hier klicken!

Uhrzeit
10.00

Sektion
**Filmpreis für
Kinderrechte**

Spielort
Lagerhalle

Datum
Fr, 13. Okt.

Ende
11.45*

**Malaysia, Taiwan, Singapur,
Frankreich, Deutschland,
Niederlande, Indonesien, Katar
2023, 95'**

Malaysische Originalfassung
mit deutschen Untertiteln

* mit Filmgespräch ca. plus
20 Minuten

Tiger Stripes

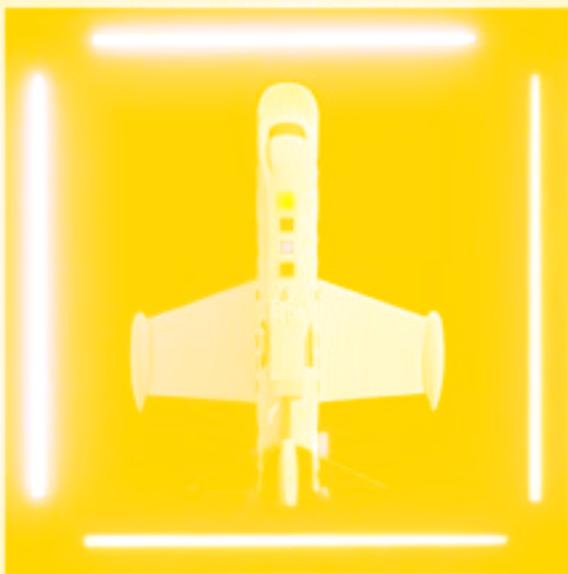
Zaffan besucht eine Schule in einem malaysischen Dorf. Irgendwann merkt sie, dass sich ihr Körper auf seltsame Weise verändert. Im muslimisch geprägten Malaysia gehen mit der einsetzenden Pubertät eine Reihe von Stigmata einher. Der Versuch, die Veränderung vor ihren Freundinnen zu verheimlichen, funktioniert nur für kurze Zeit. Nebenbei muss sie sich auch mit ihren Eltern auseinandersetzen, die für Zaffans chaotische Gefühlswelt nur wenig Verständnis zeigen. Verängstigt und unsicher zieht sich Zaffan in den Dschungel außerhalb des Dorfes zurück. Zwischen Lästerei, Hohn und ernst gemeinter Sorge muss Zaffan erkennen, dass sie sich und ihren Körper so akzeptieren muss wie er ist, um das Monster in ihr loszuwerden. Mit effektivem Einsatz von Licht, Ton und Maskenbild, unterstützt durch die treibende Musik vereint „Tiger Stripes“ Jugenddrama und Body-Horror. Amanda Nell Eu gelingt in ihrem Langfilmdebüt ein Spagat zwischen feinfühligere Reflektion der weiblichen Pubertät und modernem Genrefilm.

Inspiriert wurde „Tiger Stripes“ von den Mythen und Sagen Südostasiens. In der malaysischen Folklore werden die meisten Monster, Feinde und Biester als weiblich dargestellt – groteske, wilde, unbändige Aussätze. „Tiger Stripes“ rebelliert gegen das Ausstellen junger weiblicher Körper als abstoßend.

Regie & Buch
Amanda Nell Eu
Kamera
Jimmy Gimferrer
Schnitt
Carlo Francisco Manatad
Musik
Gabber Modus Operandi
Ton
Lim Ting Li
Darstellende
**Zafreen Zairizal,
Deena Ezral,
Piqa,
Shaheisy Sam,
Jun Lojong,
Khairunazwan Rodz**
Produktion
Ghost Grrrl Pictures
Distribution
Weydemann Bros.



Filmfest UFOLinos





Filmfest UFOlinos ab 4 Jahren

Fr, 13. Okt. | 10.00/Ende ca. 11.30 | Haus der Jugend

Einmal quer durch die Wüste und wieder zurück und dann mit einem Raumschiff ins Weltall. Alles läuft im Takt: Die Fische schwimmen und die Vögel fliegen im Schwarm – bis ein Pups die Gesellschaft ordentlich aufmischt. Weiter geht's: Während die Batterien noch schlafen, bahnt sich Trubel an. Sollte der Bär nicht eigentlich tief im Winterschlaf schlummern und das Huhn im Hühnerstall Eier legen?!

Filmlänge insgesamt 50 Min. | Programmlänge inkl. Moderation 80 Min.



Empfohlen ab



Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
10.00

Deutschland 2023, 8'

Deutsche Originalfassung
Regie **Lina Walde**

Wüstentier

Das kleine Wüstentier hat den falschen Schatten! Die Suche nach dem richtigen führt das Tier bis ans andere Ende der Welt, wo es einen neuen Freund findet. „Wüstentier“ macht Freundschaft und Individualität durch originelle Figuren sichtbar.



Empfohlen ab



Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Frankreich 2022, 5'

Französische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie **Nils Balleydier**

Folge meinen Schritten

Suis mes pas

Als Theo seine kleine Schwester Chloé dabei entdeckt, wie sie seine Tai-Chi-Übungen nachmacht, ist er nicht erfreut. Es entwickelt sich ein Wettkampf zwischen beiden, der von einer Gruppe Stare in der winterlichen Kulisse taktvoll unterstützt wird.



Empfohlen ab



Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

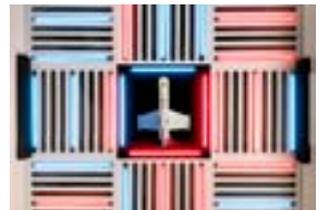
Frankreich 2022, 5'

Ohne Dialog
Regie, Buch, Animation, Musik &
Produktion **Franck Lascombes**

Im Weltraum

Inner Space

In diesem Film reist du mit einer Rakete in den Weltraum. Dort ist es viel bunter als man vielleicht glaubt. Knöpfe und Planeten leuchten und blinken in den unterschiedlichsten Farben und Formen. Aber nimm dich in Acht vor dem Schwarzen Loch!



Empfohlen ab

4
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Südkorea 2023, 8'

Koreanische Originalfassung
mit deutscher Einsprache

Regie **Jeon Seungbae**

Mama Batterie

건전지 엄마 (Battery Mommy)

Hast du dich schon einmal gefragt, wie Technik funktioniert? Egal ob Spielzeug oder Kamera – die Batterie, ein echtes Energiebündel, erledigt die Arbeit mit links. Plötzlich bricht ein Feuer aus. Schafft sie es, die schlafenden Kinder zu wecken?



Empfohlen ab

4
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Schweiz 2023, 9'

Ohne Dialog

Regie & Buch **Lena von Döhren,**
Eva Rust

Tümpel

Ein kleiner Fisch wird von seinem Schwarm getrennt und findet sich allein in einem Tümpel wieder. Dieser wird bewohnt von fremden Wesen, die dem Fisch Angst machen, doch langsam freundet er sich mit ihnen an. Ein gemeinsames Abenteuer beginnt!



Empfohlen ab

4
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Frankreich 2022, 13'

Französische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie & Buch **Martin Clerget**

Die schwarze Henne

La poule noire

Auguste versucht, das schwarze Huhn dazu zu bringen, Eier zu legen, die er seiner Mutter schenken will. Hierbei jagt er es aus Versehen weg! Damit beginnt seine verzweifelte Suche nach dem Huhn. Kann er es wiederfinden und nach Hause bringen?



Empfohlen ab

4
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Frankreich 2022, 3'

Französische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie, Buch & Animation
Martin Clerget

Das Entzücken

Émerveillement

Ein Hase versucht einem schlafenden Bären die Vorräte zu stehlen. Der Bär wacht auf, aber sie werden trotzdem Freunde. Und der wache Bär erfährt von den Wundern der Natur, die er all die Jahre verschlafen hat.





Filmfest UFOLinos ab 7 Jahren

Do, 12. Okt. | 9.00/Ende ca. 10.35 | Haus der Jugend

Fr, 13. Okt. | 12.00/Ende ca. 13.35 | Haus der Jugend

Klep-to-ther-mie bedeutet Wärmediebstahl und ist der Grund, warum die Schlange so gerne mit dem Kamel kuschelt. Gekuschelt wird auch im Versteck der Spitzmäuse und wohl oder übel auch als eine waschechte Kuh in Edgars kleine Wohnung einzieht. Nun heißt es: Zusammenhalten. Erst recht, wenn sich die Dinge verändern, die kleine Schwester auf einmal die große ist oder Papa nicht mehr da.

Filmlänge insgesamt 65 Min. | Programmlänge inkl. Moderation 95 Min.



Empfohlen ab



Sektion
UFOLinos

Spielort
**Haus der
Jugend**

Datum
**Do, 12. Okt.
Fr, 13. Okt.**

Uhrzeit
**9.00
12.00**

Geburt der Oasen

Naissance des oasis

In einer geheimnisvollen Landschaft schließen ein heißblütiges Kamel und eine kaltblütige Schlange Freundschaft. „Naissance des oasis“ ist ein verspielter und farbenfroher Animationsfilm, der uns die Einmaligkeit der Natur näherbringt.



Empfohlen ab



Sektion
UFOLinos

Spielort
**Haus der
Jugend**

Datum
**Do, 12. Okt.
Fr, 13. Okt.**

Uhrzeit
im Anschl.

Der Igel

Ježek

Ein Mädchen malt ein Bild von Igel, die zusammen mit den Fischen schwimmen und erzählt ihrem Freund davon. Der will das sofort ausprobieren! Doch als er einen Igel findet, läuft nichts so, wie er es sich vorgestellt hat ...



Empfohlen ab



Sektion
UFOLinos

Spielort
**Haus der
Jugend**

Datum
**Do, 12. Okt.
Fr, 13. Okt.**

Uhrzeit
im Anschl.

Mein Name ist Edgar und ich habe eine Kuh

Jmenuju se Edgar a mám krávu

Bei einem Ausflug zum Schlachthof rettet Edgar ein neugeborenes Kalb. Sein tierischer Mitbewohner stellt Edgars geordnetes Leben bald auf den Kopf. In dröhlig-detaillierter Animation zeigt der Film eine Freundschaft zwischen Mann und Kuh.



Frankreich 2022, 9'

Französische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie & Buch **Marion Jamault**

Tschechien 2023, 2'

Ohne Dialog
Regie, Buch & Animation
Daniela Hýbnerová

Tschechien, Slowakei 2023, 8'

Tschechische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie, Buch, Animation & Schnitt
Filip Diviak

Empfohlen ab

7
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der
Jugend

Datum
Do, 12. Okt.
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Kanada, Frankreich 2023, 9'

Französische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie, Buch & Illustration
Janice Nadeau

Harvey

Als Harvey vom Spielen heimkehrt, ist sein Vater plötzlich nicht mehr da. "Er ist jetzt im Himmel", erklärt seine Mutter. Doch Harvey ist nicht traurig. Er ist überzeugt, dass sein Vater nur geschrumpft ist. Wie der Held in seinem Lieblingsfilm.



Empfohlen ab

7
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der
Jugend

Datum
Do, 12. Okt.
Fr, 13. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Frankreich 2022, 7'

Ohne Dialog
Regie **Anne-Sophie Gousset**,
Clément Céard

Unter Schwestern

Entre deux sœurs

Zwei Schwestern setzen einander und die Welt in Bewegung. Die Ältere wirbelt die Jüngere herum, bis sich eines Tages ihre Rollen ändern. Zart und verspielt animierte Linien erzählen von der Liebe zweier ungleicher, aber gleicher Schwestern.



7
Jahren

Spielort
**Haus der
Jugend**

Datum
**Do, 12. Okt.
Fr, 13. Okt.**

Uhrzeit
im Anschl.

**Schweiz, Frankreich, Belgien
2022, 30'**

Französische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie, Regie & Animation
Marjolaine Perreten

Der Steinhügel

La Colline aux cailloux

Als das Zuhause einer Spitzmaus-Familie durch ein Unwetter zerstört wird, sind sie gezwungen, sich in der Natur einzurichten. Ein verwirrter alter Mann rät ihnen zum Steinhügel zu gehen, wo das große Herbstfest auf sie wartet.





Filmfest UFOlinos ab 10 Jahren

Do, 12. Okt. | 11.00/Ende ca. 12.45 | Haus der Jugend

Manchmal müssen kreative Lösungen her: Zum Beispiel, wenn der Fernseher geklaut wird oder die Eltern das Unsagbare tun. Doch für manche Probleme gibt es keine einfachen und erst recht keine schnellen Lösungen: Sich vom Familienhund zu verabschieden oder die Traurigkeit der Schwester auszuhalten ist nicht leicht. Wir forschen in Zukunft und Vergangenheit nach Ideen, dem Jetzt die Stirn zu bieten.

Filmlänge insgesamt 72 Min. | Programmlänge inkl. Moderation 102 Min.



Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
11.00

Şevîn TV

Serpêhatiyên neqewimî

Die junge Kurdin Şevîn sieht gerne fern. Gemeinsam mit ihrer stummen Großmutter schaut das Mädchen am liebsten kurdische Sender. Doch als türkische Soldaten die Satellitenschüsseln im Dorf mitnehmen, muss die aufgeweckte Şevîn kreativ werden.



Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Dede ist tot

Deniska umřela

Der Alltag des Dackels Dede und seiner Besitzer ist routiniert. Erst als Dede nicht mehr da ist, gerät das Leben der Familie wie auch der Animationsfilm selbst aus den Fugen. Bis die Dunkelheit der Trauer allmählich von farbigen Erinnerungen durchdrungen wird.



Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Was noch kommt

L'Avenir

Biel und Sara sind beste Freund*innen und genießen zusammen den Sommer. Doch dann fällt zwischen den beiden etwas vor und alles verändert sich. Biel weiß nicht, wie er sich fühlen und verhalten soll. Was wird passieren, wenn sie sich wiedersehen?



Türkei 2022, 16'

Kurdisch/Türkische Originalfassung mit deutscher Einsprache
Regie & Buch **Ramazan Kılıç**

Tschechien 2023, 9'

Ohne Dialog
Regie, Buch, Animation & Musik
Philippe Kastner

Spanien 2022, 19'

Katalanische Originalfassung mit deutscher Einsprache
Regie & Buch **Santiago Ráfales**

Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Deutschland 2022, 4'

Ohne Dialog
Regie & Schnitt **Eugenia Bakurin**

Long Time No Techno

Es wird getanzt und musiziert. Eine zeitlose Collage aus Bewegtbildern und gleichzeitig eine Zeitkapsel: Dieser experimentelle Film wurde aus Filmausschnitten zusammengestellt. Und die stammen aus ukrainischen Kinderfilmen der 70er und 80er Jahre.



Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Kanada 2022, 9'

Französische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie & Buch **Anthony Coveney**

Auge um Auge Œil pour œil

Beim Angeln mit seinen Freund*innen berichtet der junge Mathieu von einer verstörenden Beobachtung. Wird er jetzt ein großer Bruder? Regisseur Anthony Coveney verbindet in „Auge um Auge“ Themen des Jugendfilms mit einer umweltpolitischen Perspektive.



Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOLinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Tschechien 2023, 1'

Ohne Dialog
Regie, Buch & Animation
Natálie Durchánková

Flüssig wie Katzen Kočky jsou tekuté

Diese Katze passt scheinbar überall hinein! Sie zwingt sich nicht nur durch einen engen Spalt im Tor, sie passt auch in eine Vase und schläft sogar in einer Teekanne. Wie Wasser fließt die Katze aus Knete durch diesen Stop-Motion-Film.



Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOlinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

Niederlande 2022, 6'

Niederländische Originalfassung
mit deutscher Einsprache
Regie, Buch & Animation
Madeleine Homan

Dickes Fell Vacht

Ein Mädchen sucht den Kontakt zu ihrer Schwester. Doch diese möchte nicht mehr raus, will nicht mehr mit ihr spielen. Es muss an diesem merkwürdigen Fell liegen, was sie bedeckt. „Dickes Fell“ zeichnet spielerisch eine rührende Geschichte über Kummer.



Empfohlen ab

10
Jahren

Sektion
UFOlinos

Spielort
Haus der Jugend

Datum
Do, 12. Okt.

Uhrzeit
im Anschl.

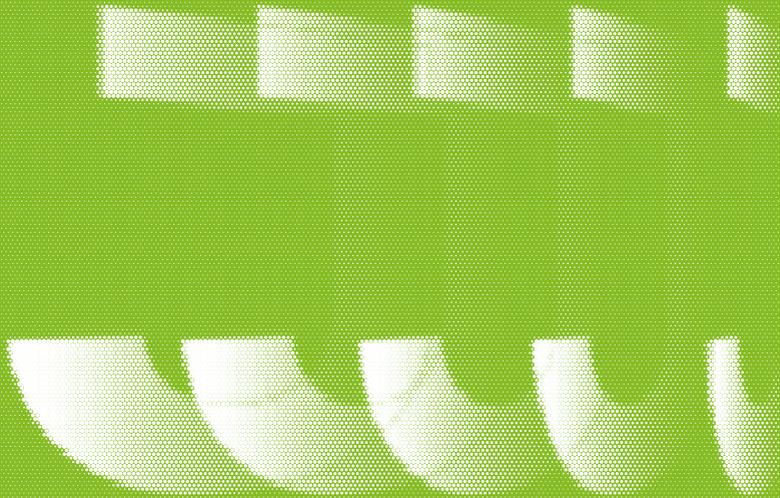
Deutschland 2023, 8'

Deutsche Originalfassung
Regie, Buch & Produktion
Odessa Choi

Métisse

Odessa erzählt von ihrer Kindheit mit ihrer französischen Mutter und ihrem chinesischen Vater in Deutschland. Außerdem stellt sie dar, wie das Aufwachsen mit diesen verschiedenen Kulturen ihre Wahrnehmung durch sich selbst und andere beeinflusst.





Fotos: © Kerstin Hehmann

Corporate Design und Gestaltung: Joachim Sperl



Filmfest Osnabrück
Festival des
Unabhängigen Films

Filmfest Osnabrück

c/o Osnabrücker Filmforum e. V.
Lohstr. 45 A, D-49074 Osnabrück
Tel.: +49 541 202 029 9 / 298 24
filmfest-osnabrueck.de
info@filmfest-osnabrueck.de

Filmvermittlung

miriam.vogt@filmfest-osnabrueck.de

felicitas und werner
+egerland stiftung+
europäische jugendförderung

Der Programmbereich Junges Kino
wird gefördert von der Felicitas und
Werner Egerland Stiftung.

Follow us!

